

Inzwischen über 300 Millionen-Gewinne – Eurojackpot geht nach Polen

Ein besonderes Ereignis gab es bei der Ziehung am vergangenen Freitag (11. September): Mit gleich vier neuen Millionengewinnen steigt die Zahl der Eurojackpot-Millionäre seit Start der Lotterie im März 2012 auf über 300 an.



Im Ziehungsstudio der Lotterie Eurojackpot im finnischen Helsinki wurden inzwischen über 300 Millionäre ermittelt. Bei der jüngsten Ziehung am 11. September gab es gleich vier neue Millionäre. Ein polnischer Spielteilnehmer konnte dabei die oberste Gewinnklasse treffen und erzielt einen Gewinn von rund 21,8 Millionen Euro. (Foto: Westlotto)

Besondere spätsommerliche Glücksgefühle wird ein Spielteilnehmer aus Polen haben. Mit den Gewinnzahlen 2 – 5 – 24 – 43 – 45 sowie den beiden Eurozahlen 4 und 10 konnte er als einziger die oberste Gewinnklasse treffen. Seine Ausbeute

beträgt 21.752.127,20 Euro. Dies ist der zweithöchste polnische Eurojackpotgewinn der bisher erzielt wurde.

In der zweiten Gewinnklasse gibt es drei weitere Gewinne mit Millionenbeträgen: Jeweils 1.266.197 Euro gehen nach Berlin, Hessen und Norwegen. Damit steigt die Zahl der Millionäre seit Start der Lotterie im März 2012 über die 300er Schwelle. Exakt 302 Millionengewinne gibt es bisher. Über die Hälfte (163 Millionäre) kommen aus Deutschland.

Weitere Großgewinne gibt es bei der Ziehung am 11. September in der dritten Gewinnklasse. Hier gehen sechsstellige Beträge von jeweils 230.967,80 Euro nach Brandenburg, Norwegen und Finnland.

Am kommenden Freitag (18. September) startet der Eurojackpot erneut mit zehn Millionen Euro im obersten Rang. Tipps können in allen Lotto-Annahmestellen und unter www.eurojackpot.de abgegeben werden.